

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 12 (1936-1937)  
**Heft:** 19  
  
**Rubrik:** Arbeitskalender = Calendrier du travail

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

kurse ist Oblt. Dolder Ernst, Zürich-Altstetten; Chef für Handgranatenwerfen: Art.-Fw. Hofer Hans.

Am 14. März führte der Verein sodann eine Felddienstübung durch. Ausgangspunkt war Schlieren. Aufklärungspatrouille der Infanterie und Wegrekognoszierungspatrouille der Artillerie führten die Teilnehmer auf verschiedenen Wegen ins Reppischtal. Der Kavallerieverein Limmatal, der an der Übung mitwirkte, markierte in der ersten Phase den Feind. Im weiteren Verlauf der Übung bekamen die Kavalleristen ebenfalls Aufklärungsaufträge und spielten die Übung auf Seite des Unteroffiziersvereins mit. Während die Artillerie in der Gegend zwischen Sellenbüren und Stallikon Batteriestellungen rekonstruierte, bezog die Infanterie eine Vorpostenstellung am Südausgang des Dorfes Stallikon. Ein Einzelgelandelauf führte sämtliche Teilnehmer hinüber ins Amt nach der Station Bonstetten, wo gemeinsam mit dem Kavallerieverein ein einfaches Mittagessen eingenommen wurde. Der Heimmarsch über Wettswil, Landikon nach Zürich-Altstetten wurde für Beobachtungs-, Orientierungs- und Kartenleseübungen verwendet. Am Stammtisch im « Schwarzen Bären » kam dann noch die Gemütlichkeit zu ihrem Recht. Do.



Neuchâtel. 5 juin: Mail, tir au fusil et au pistolet. — 2 et 9 juin, dès 1800 au Mail, lancement de grenades; dès 1830 au Mail, obstacles. — 30 mai, 0700 Château d'eau Maujobria, groupes au combat F.M. et Mitr., tenue militaire. — 6 juin, 0730, Stand au Mail, patrouilles, tenue militaire. — 5 juin, 1400 au Mail, 6 juin, 0700 au Mail, jeunes tireurs.

Zürich UOV. 29. Mai: Hindernislauf und Handgranaten. Ort: Höckler. Zeit: 1700—1900. — 29. Mai: Schießsektion 50 m. Albiggüti Stand von 1400—1900 Schießübung. — 30. Mai: Einheitskampfgruppe. Leitung: Herr Hptm. Vodoz. Besammlung 0700 Höcklerbrücke. Tenue: Uniform. — 30. Mai: Mg.-Kampfgruppe. Leitung: Herr Hptm. Schel-

Chocolat  
Waffeln Biscuits

**Amor**

BERN  
sind vorzüglich

Chemische Waschanstalt  
& Kleider-Färberei  
**Pedolin** CHUR  
Telephon 181

HABASUMA  
CIGARREN  
10, 20, 30, 40 u. 50 Cfs. per Stück

**R. PESAVENTO**  
CLICHE

RETOUCHEN GALVANO STEREO  
Blutnschlisteig 1 Zürich 2 Tel. 36.075

**Hero**  
Fleischconserven  
**Benzburg**

Der beliebteste  
Touren-Proviant!

Schmackhaft, nahrhaft, haltbar  
Fleischpastete in Gelée, Dose 150 gr. Fr. —.60  
Hero-Corned-Beef, Dose ca. 450 gr. Fr. —.90  
Pains mit getrüffeltem Gänseleber  
Dose ca. 100 gr. Fr. —.80  
Dose ca. 150 gr. Fr. 1.25

lenberg. Besammlung: 0700 bei der Höcklerbrücke. Tenue: wie oben. — 30. Mai: Schießsektion 300 m. Vormittags Albiggüti Stand, Bedingung und Freübung. — 30. Mai: Schießsektion 300 m. Vormittags Albiggüti Stand, I. Trainingsschießen für die SUT Luzern. — 2. Juni: Handgranaten auf dem Kasernenplatz von 1630—2000. — 2. Juni: Patrouillenkurs. Ort und Zeit der Besammlung sowie Tenue nach Spezialaufgebot. Spielsektion, Fechtsektion.

Zürichsee I. Ufer. Handgranatenwerfen jeden Sonntag 0830 bis 11.30 in Rüslikon bei der Scheune Umgasse und in Wädenswil beim Neubühl. Zweite Schießübung (Bedingung), 50 und 300 m, im Schießstand Käpfnach-Horgen, Sonntag den 6. Juni, von 0800—1100. Die Kampfgruppe und die Patrouille erhalten zu ihren Übungen persönliches Aufgebot. Letzte Anmeldungen zu den SUT 1937 werden nur noch bis Ende Mai entgegengenommen.

Zürichsee r. Ufer. Sonntag den 30. Mai 1937: Melde- und Krozierkurs. Besammlung 0730 Bahnhof Meilen, und zwar nicht in Uniform wie zuerst bekanntgegeben, sondern in Zivil. Leitung: Herr Oblt. Sutz, Herrliberg. Entlassung gegen Mittag. Blei- und Farbstifte, Gummi und Karte Zürich mitnehmen! Wir erwarten unbedingt einen zahlreichen Aufmarsch. Der Besuch wird bei der Auszahlung der Entschädigungen an die Kosten in Luzern berücksichtigt, wie auch die Teilnahme an allen ab heute stattfindenden Übungen. — Hindernislaufen und Granatenwerfen jeden Mittwochabend auf dem Areal der ehemaligen Färberei in Stäfa. — Am 3. Juni « Stamm » im Vereinslokal in Meilen.

## SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Basel · Zürich · St. Gallen · Genf · Lausanne  
La Chaux-de-Fonds · Neuenburg · Schaff-  
hausen · London · Biel · Chiasso · Herisau  
Le Locle · Nyon · Aigle · Bischofszell  
Morges · Les Ponts · Rorschach · Zofingen

**Aktienkapital und Reserven Fr. 193,000,000**

Wir halten unsere Dienste zur Verfügung für  
Vermittlung von

**Kapitalanlagen**

Ausführung von

**Börsenaufträgen**

**Inkasso von Coupons**

**Vermietung von Schrankfächern**